

Rekordverdächtiger Vereinsdurchschnitt.

Noch nie gab es einen höheren Vereinsdurchschnitt in der Geschichte der Feldschützen als der, der am Wanderbecherschiessen in Altdorf erzielt wurde. Von den 23 Feldschützen erzielten 21 die Kranzauszeichnung. Mit 99 P. konnte sich Thomas Biber als Sieger feiern lassen.

Weitere Feldschützen-Resultate: 98 P. Gerold Maag; 96 P. Peter Herrmann; 95 P. Theo Lutz und Romeo Gridelli; 94 P. René Waldvogel; 93 P. Franz Baumann; 92 P. Hansruedi Bühler; 91 P. Jean Waldvogel. Feld Ord. 97 P. Peter Steiger; 95 P. Andreas Oettli und Alexander Boritzki; 94 P. Max Alpiger; 92 P. Peter Bohren; 88 P. Clemens Bernath; 87 P. Viviane Vich und Markus Stanger; 86 P. Markus Winzeler; 84 P. Daniel Ackermann; 81 P. Kurt Sigg; 80 P. Kurt Bühlmann.

Auszahlungsstich: 374 P. Peter Steiger; 366 P. Franz Baumann; 360 P. Theo Lutz; 359 P. Thomas Biber; 355 P. Max Alpiger; 353 P. Andreas Oettli; 350 P. Jean Waldvogel und Peter Herrmann; 348 P. Markus Stanger.

1. Schweizerische Hauptrunde.

Vergangene Woche wurden unsere Gruppenschützen auf eine harte Probe gestellt. Aus den 4 zugelosten Gruppen von der ganzen Schweiz mussten deren 3 überschossen werden damit man in der 2. Runde starten darf. Mit dem ausgezeichneten Gruppenresultat von 688 Punkten schaffte die Gruppe vom Feld Ordonnanz diese Hürde mit 10 P. Vorsprung.

Geschossen haben: 139 P. Viviane Vich, Peter Steiger und Markus Stanger; 138 P. Jean Waldvogel; 133 P. Andreas Oettli.

Somit werden wir diese Woche zur 2. von drei Hauptrunden antreten.

Im Feld Sport hat es trotz guten Resultaten leider um 2 Punkte nicht gereicht. Gruppentotal 942 Punkte, geschossen haben: 192 P. Thomas Biber; 190 P. Theo Lutz und Gerold Maag; 188 P. Hansruedi Bühler; 182 P. René Waldvogel.

Im Feld Sturmgewehre 90 lief nicht alles nach Wunsch, beste Resultate schossen: 134 P. Alexander Boritzki; 133 P. der Jungschütze Noah Polvere; 130 P. Peter Bohren; 126 P. Daniel Ackermann.

Wir wünschen der Gruppe vom Feld Ordonnanz weiterhin gut Schuss und danken allen anderen Gruppenschützen für ihren Einsatz.